



Abbrecherbefragung

Interviewleitfaden

2015

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



Bernhard Gschrey, M.A.

OTH mind –
BMBF Verbundprojekt

Inhaltsverzeichnis

1	Einstieg.....	3
2	Allgemeine Angaben	4
3	Biographie / Gründe des Studienabbruchs	4
4	Beratung	5
5	Gestaltung von Übergangsszenarien.....	7
6	Gesprächsabschluss.....	7
	Impressum	8

1 Einstieg

**Guten Tag...,
mein Name ist...**

Wir führen im Rahmen des Projekts OTH mind, welches vom Bundesministerium für Bildung und Forschung gefördert wird, eine Befragung zum Thema „Anschlussmöglichkeiten für Studienabbrecher/innen“ an den Hochschulstandorten Amberg-Weiden und Regensburg durch.

Ein Teilziel des Projekts ist es Studienabbrecher/innen zu unterstützen, um im regionalen Ausbildungssystem Anschluss zu finden. In diesem Zusammenhang sollen unter anderem adäquate Beratungs- und Vermittlungsangebote für Studienabbrecher/innen konzipiert, sowie passgenaue und bedarfsorientierte Übergangsszenarien entwickelt werden.

Im Rahmen dieses Interviews würde ich gerne Ihre Meinung und ggf. Erfahrungen kennenlernen.

Das Interview dauert ca. 15 Minuten. Selbstverständlich werden Ihre Angaben anonym ausgewertet und nur im Rahmen des Projekts verwendet.

Ich möchte mich bereits im Voraus bei Ihnen für die Teilnahme bedanken und Ihnen versichern, dass es bei der Beantwortung der Fragen kein „richtig“ oder „falsch“ gibt.

Sind Sie mit der Aufzeichnung des Gesprächs einverstanden?

2 Allgemeine Angaben

persönliche Angaben	<p>Zum Einstieg würde ich gerne einige Informationen über Ihre Person durchgehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Geschlecht • Alter • Derzeitiger Wohnort • Hochschulzugangsberechtigung (z. B. allgemeine HZB, fachgebundene HZB, etc.) • Ehemaliger Studiengang • Ehemaliger Studienort
----------------------------	---

3 Biographie / Gründe des Studienabbruchs

Biographie berufliche (Vor-)Qualifikationen Zeitpunkt Tätigkeit nach Abbruch	<p>Würden Sie mir bitte Ihren schulischen, studentischen und ggf. beruflichen Werdegang bis zum heutigen Tag kurz schildern?</p> <ul style="list-style-type: none"> • Haben Sie bereits vor Ihrem Studium eine Ausbildung, Aufstiegsfortbildung, Weiterbildung, etc. absolviert? • Nach wie vielen Semestern haben Sie das Studium abgebrochen? • Was ist Ihre aktuelle Tätigkeit? [<i>→fachliche Adäquanz!!!</i>] • Welche Zukunftspläne haben Sie? [<i>→ fachliche Adäquanz!!!</i>]
Gründe/Motive für Studienabbruch	<p>Weshalb haben Sie Ihr Studium abgebrochen?</p> <p><i>[Leistungsprobleme, finanzielle Probleme, mangelnde Studienmotivation, Studienbedingungen, Prüfungsversagen, berufliche Neuorientierung, Krankheit]</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • Welche (weiteren) Aspekte/Faktoren haben zu Ihrer Entscheidung beigetragen, Ihr Studium abzuberechen?

4 Beratung

Information über Beratungsangebote	<p>Viele Institutionen bieten die Möglichkeit einer persönlichen Beratung bei einem (bevorstehenden) Studienabbruch. Welche(s) Beratungsangebot(e) – speziell für Studienabbrecher/innen – ist/sind Ihnen bekannt?</p> <ul style="list-style-type: none">• Wie haben Sie von dem/den Beratungsangebot(en) erfahren?
Defizite	<p>Welche(s) Beratungsangebot(e) haben Sie <u>vor</u> und <u>nach</u> Ihrem Studienabbruch in Anspruch genommen?</p> <p><u>Bei Inanspruchnahme:</u></p> <ul style="list-style-type: none">• In welcher Form hat/haben die Beratung(en) stattgefunden?• Könnten Sie bitte konkretisieren, weshalb Sie diese(s) Beratungsangebot(e) in Anspruch genommen haben bzw. welche Erwartungen Sie an diese(s) Beratungsangebot(e) hatten?• Inwiefern hat/haben diese(s) Beratungsangebot(e) Ihre Erwartungen <u>erfüllt</u> bzw. <u>nicht erfüllt</u>?<ul style="list-style-type: none">➤ Welche Aspekte/Punkte konnten durch die Beratung nicht geklärt werden? <p><u>Bei Nicht-Inanspruchnahme:</u></p> <ul style="list-style-type: none">• Weshalb haben Sie kein Beratungsgespräch in Anspruch genommen?• Was hätte Sie dazu motiviert, ein Beratungsangebot in Anspruch zu nehmen?

Falls Sie in Bezug auf Ihren Studienabbruch keine Beratung in Anspruch genommen haben, beantworten Sie die folgenden Fragen bitte nach Ihrer persönlichen Einschätzung!!!

Beratungs- und Unterstützungsbedarf	Worin sehen Sie einen besonderen Informations- und Beratungsbedarf für Studienabbrecher/innen? <i>[Chancen und Möglichkeiten einer beruflichen Ausbildung]</i>
Defizite	
	Worin sehen Sie einen besonderen Bedarf an Unterstützung nach einem Studienabbruch? <ul style="list-style-type: none"> • Wobei hätten Sie sich in Bezug auf Ihren Studienabbruch (mehr) Unterstützung gewünscht?
	Worin sehen Sie besondere Defizite bei den vorhandenen Beratungsangeboten für Studienabbrecher/innen? <ul style="list-style-type: none"> • Wenn Sie etwas an den vorhandenen Beratungsangeboten für Studienabbrecher/innen ändern könnten, was wäre das?
Steigerung der Erreichbarkeit	Wie könnten Ihrer Meinung nach (potenzielle) Studienabbrecher/innen besser über vorhandene Beratungsangebote informiert bzw. auf diese aufmerksam gemacht werden? <ul style="list-style-type: none"> • Welche Maßnahmen an Ihrer ehemaligen Hochschule sind Ihnen hierzu bekannt?
	Welche organisatorischen Aspekte der Beratung, wie beispielsweise Ort und Form, waren/wären für Sie besonders wichtig? <ul style="list-style-type: none"> • Wo müsste eine erste Anlaufstelle für Studienabbrecher/innen implementiert werden? • In welcher Form müsste eine entsprechende Beratung stattfinden?

5 Gestaltung von Übergangsszenarien

Im Rahmen des Projekts OTH mind sollen Übergangsszenarien bzw. Aus-/Fortbildungsmodelle entwickelt werden, welche Studienabbrecher/innen beim Übergang bzw. beim Einstieg in die (duale) berufliche Aus- und ggfs. Fortbildung unterstützen. Ziel dabei ist es bereits erbrachte Studienleistungen auf die Aus-/Fortbildung anzurechnen und somit die Aus-/Fortbildungsdauer zu verkürzen.

Gestaltung Übergangsszenarien (Attraktivität für Studienabbrecher)	Was halten Sie grundsätzlich von diesem Vorhaben? <ul style="list-style-type: none">• Inwiefern wäre ein solches Angebot für Sie interessant?
	Welche Aspekte wären besonders wichtig um entsprechende Übergangsszenarien bzw. Ausbildungsmodelle für Sie - als Studienabbrecher/in - attraktiv zu machen? [Aufstiegsmöglichkeiten bzw. Aufstiegsfortbildungen] <ul style="list-style-type: none">• Welche Faktoren/Aspekte würden Sie davon abhalten, nach einem Studienabbruch eine (duale) Berufsausbildung aufzunehmen?

6 Gesprächsabschluss

	Wir sind nun am Ende des Gesprächs angekommen. Gibt es ein Thema, das wir noch nicht besprochen haben, Ihnen aber noch wichtig wäre?
--	---

Impressum

- Autor/innen:** Bernhard Gschrey, M.A.
- Herausgegeben durch:** Teilprojekt der OTH Amberg-Weiden aus dem Verbundprojekt „OTH mind“ mit der OTH Regensburg des Bund-Länder-Wettbewerbs „Aufstieg durch Bildung: offene Hochschulen“.
- Kontakt:** Hetzenrichter Weg 15, 92637 Weiden in der Oberpfalz
othmind@oth-aw.de
www.oth-aw.de/oth-mind
- Copyright:** Vervielfachung oder Nachdruck auch auszugsweise zur Veröffentlichung durch Dritte nur mit ausdrücklicher Zustimmung der Herausgeber/innen.
- Hinweis:** Diese Publikation wurde im Rahmen des vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) geförderten Bund-Länder-Wettbewerbs „Aufstieg durch Bildung: offene Hochschulen“ erstellt. Die in dieser Publikation dargelegten Inhalte liegen in der alleinigen Verantwortung der Autor/innen.